

# Wenn Gegensätze sich anziehen

## Harry Potter x Tom Riddle

Von abgemeldet

### Kapitel 13: Dumbeldores Fehler

So Leute, wie versprochen gibt es nun nach der 2-wöchigen Pause das große Finale^^ Die FF ist fertig!!!! Ich muss sie nur noch abtippen und on stellen. Es werden wohl noch so ca. 2 bis 3 Kapis werden.

Aber jetzt erstmal weiter im Text XD THX für die letzten Kommiss von euch^^

---

Dumbeldore saß in seinem Büro, eine Tasse Tee in der Hand und leicht in Gedanken. Vor ihm saß Severus. Er gab gerade seinen Bericht über die neusten Informationen im dunklen Orden ab. Albus setzte seine Tasse ab und schritt im Raum auf und ab. Seine Gedanken kreisten. Laut Snape hatte Tom vor, am Ende des Jahres Hogwarts anzugreifen. „Er will seinen neuen Stützpunkt hier aufbauen, um neue Zauberer direkt auf seine Seite ziehen zu können“ schloss Sev. Natürlich war das alles kompletter Unsinn.

Albus stand nun mit dem Rücken zu ihm gewandt, tief in Gedanken. Das war seine Chance. Leise holte er eine kleine Phiolen aus seiner Robentasche und entkorkte sie mittels eines stummen Zaubers. Schnell und unbemerkt gab er den klaren Inhalt des Fläschchens in den Tee des Alten und ließ danach die leere Phiolen wieder verschwinden. Danach zog er eine kleine Tüte hervor. Er leerte ihren Inhalt über der geöffneten Schachtel mit Zitronendrops vor sich aus, so, dass sie genau obendrauf lagen.

Dumbles drehte sich wieder seinem Spion zu und setzte sich. Er griff zu der Schachtel Zitronendrops und steckte sich einen der vergifteten in den Mund. Dann schweig er nochmals kurz Zeit.

Er trank einen schluck Tee, stellte die Tasse wieder ab und murmelte etwas Unverständliches.

Danach nahm er noch einen Schluck, ebenso stopfte er sich nochmals einen der tödlichen Zitronendrops in den Mund.

Sev grinste in sich hinein.

Es war so einfach gewesen.

Der Alte war viel zu selbstsicher.

Das war sein Fehler.

Leicht berührte Sev mit seinem Zeigefinger seinen rechten Unterarm, genau dort, wo das dunkle Mal war. Das Zeichen für Tom, herzukommen.

Nochmals hob der Direktor seine Tasse und trank, als gerade an seine Türe geklopft wurde.

„Herein“ ließ er hören, schaute dann erst auf, um seinen neuen Gast zu sehen.

Es war Professor Slane.

„Tom, was kann ich für sie tun?“ fragte er in seiner üblich gütigen Tonlage.

Tom hätte kotzen können. Dieser ekelhafte Tonfall war einfach zu.... Ekelhaft!

„Wie lautet ihr Name?“ erklang nun seine kalte Stimme.

„Albus Percival Wulfric Brian Dumbledore“ kam die monotone Antwort.

Tom nickte Sev zu, welcher dann blitzschnell zum Kamin ging. Er streute etwas Flohpulver hinein, steckte seinen Kopf in die Flammen und zog ihn kaum eine Minute später wieder heraus. Nur Sekunden danach tauchten Lucius und Fudge auf.

Fudge schaute forschend zu Tom, blickte dann jedoch Dumbeldore an.

Er stellte noch mal die Frage nach dem Namen des Mannes und bekam die gleiche Antwort.

„Wie gesagt, Minister. Wir habe ihm gerade eben erst Veritaserum eingeflöst.“ Meinte Sev zu ihm gewand. Fudge nickte bloß. „Ich kann wirklich nicht verstehen, wie sie auf diese dumme Idee kommen, dass er die Potters auf dem gewissen haben sollte.“

„Sie werden sehen, dass es nicht nur eine Idee, sondern die Wahrheit ist.“ Gab Tom nun zum Gespräch bei, wandte sich dann an Dumbles und begann mit dem Verhör.

„Haben sie Lily und James Potter getötet?“ Toms Stimme war kalt und beherrscht.

Alle Augen waren gespannt auf den Direktor gerichtet.

„Ja“ sagte die monotone Stimme.

„Wie?“ wollte Tom nun wissen.

Der Minister schaute mit weit aufgerissenen Augen auf Dumbeldore.

„Mit dem Avada Kedavra“

„Und warum?“

„Sie waren eine Bedrohung“

„Wen haben sie noch umgebracht oder gefoltert?“

„Die Longbottoms, die Kanes, die-“

„Das reicht!“ unterbrach Fudge ihn.

Tom schaute den Minister an.

Der guckte hinüber zu Lucius und Severus.

„Meine Herren, bringen Sie ihn bitte ins Ministerium. Übergeben sie ihn dort den

Auroren.“

Sev und Luc nickte und gingen mit dem Altem zum Kamin um ins Ministerium zu Flohen.

Als sie weg waren wandte sich der Minister an Tom.

„Ich kenne Sie. Tom Marvolo Riddle, wenn ich mich nicht irre. Wohl eher bekannt als Lord Voldemort.“ Er wusste nicht, woher sein plötzlicher Mut kam, doch irgendwie, seit er Dumbeldores Geständnis gerade gehört hatte, hatte er nicht mehr soviel angst vor dem dunklen Lord.

„Wohl eher, ja“ gab Tom zu,

„Minister, ich möchte gerne mit ihnen reden.“

„Ja, ich denke, dass wäre angebracht.“ Stimmte Fudge zu.

„Nun, dürfte ich sie dann in meine Räume führen? Mir behagt die ganze Aufmerksamkeit dieser Gemälde hier nicht.“ Meinte Tom schlicht und deutete mit einem schlänker seiner Hand auf die Bilder reihum.

Der Minister nickte stumm und folgte Tom aus dem Büro Dumbles und hinein in seines.

Es sollte ein langes Gespräch und eine lange Nacht werden.

Der Weg wurde schweigend zurückgelegt.

## DUMBELDORE DER WAHRE DUNKLE LORD!!!

In der vergangenen Nacht wurde der Minister persönlich Zeuge eines unglaublichen Geständnis: Unter Veritaserum stehend gestand Albus Percival Wulfric Brian Dumbledore, Direktor von Hogwarts, der Schule für Hexerei und Zauberei, dass er für unzählige Morde und Folterungen verantwortlich gewesen seine. Unter anderem ist er für den Tod der Potters (mehr auf S.5) und die Folterung der Longbottoms (mehr auf S.7) verantwortlich. Doch als würde uns diese Nachricht nicht schon genug schockieren, nein! All die Taten Dumbeldores wurden keinem geringeren in die Schuhe geschoben als Lord Voldemort.

Wie das Ministerium ebenfalls bekannt gegeben hat, wurde noch am gestrigen Abend ein Friedensvertrag mit dem Ex- dunklen Lord vereinbart.

(Mehr dazu auf S.2)

Dumbeldore wurde noch am gestrigen Abend ins Ministerium abgeführt und von dort aus direkt den Dementoren übergeben. Außerdem wurde er selbstverständlich seines Amtes als Direktor enthoben.

(Mehr zu Dumbeldore auf S.3)

Wir können nun endlich hoffen, dass wir in Frieden weiterleben dürfen.

Ihre Rita Kimmkorn

Zufrieden legte Tom die Zeitung beiseite. Harry schlief noch neben ihm.  
Er hatte ihm Gestern, nachdem der Minister gegangen war, noch zu sich geholt und alles erklärt. Danach waren sie zusammen eingeschlafen.  
Und da es Samstag war konnten sie sogar in ruhe ausschlafen.

Es war noch ein anstrengender Abend für Tom gewesen. Er hatte zuerst Fudge seine Komplette Sicht der dinge erläutert und danach mit ihm über den Friedensvertrag verhandelt.  
Doch er war nun zufrieden.

Unter anderem wurden ab dem nächsten Schuljahr wieder die dunklen Künste gelehrt.  
Außerdem sollten diese schon im nächsten Monat wieder legalisiert werden.  
Auch die Arbeitsverhältnisse für Halbmenschen, also Werwölfe und Vampire würden verbessert werden und das aller beste war immer noch, dass er den nächsten Direktor für Hogwarts aussuchen durfte. Er hatte sofort Severus dafür vorgeschlagen, was dieser jedoch noch nicht wusste.

Er selbst blieb nur noch bis zum Ende des Jahres in Hogwarts.  
Danach würde er im Ministerium als Leiter der Abteilung für Schwarze Magie arbeiten.  
Was im Grunde soviel hieß, wie dass er fast gleichgestellt mit dem Minister selbst sein würde.  
Es war also eine viel versprechende Aussicht für die Zukunft.

Plötzlich spürte Tom weiche Lippen an seinem Hals.  
Er war so in Gedanken versunken gewesen, dass er nicht bemerkt hatte, wie Harry aufgewacht war.  
Dieser machte sich nun gierig an dem Hals seines Liebsten zu schaffen.  
Leicht saugte er daran und hinterließ kleine rote Flecken.  
Tom genoss es nur mit einem grinsen und zog den kleineren näher zu sich.  
„Ich liebe dich, Harry“  
„Ich dich auch, Tom“

- - -

Soo, ich hoffe es hat euch gefallen...  
es geht ganz schnell weiter, versprochen XD  
lg  
-Dray-